

# Südtirol bei Pony-WM vertreten

**PFERDESPORT:** Hannes Weitlaner aus Olang tritt im Bewerb Zweispänner an

OLANG/GREVEN (br). Vom 13. bis zum 16. August werden im nordrhein-westfälischen Greven-Bockholt die Weltmeisterschaften im Ponyfahren ausgetragen – und auch Südtirol ist vertreten. Nach einer erfolgreichen Vorbereitung konnte sich der Südtiroler Fahrsportler Hannes Weitlaner mit den Haflingern Adler, Arco und Silbernacht qualifizieren. Auch Haflinger zählen zu den Kleinpferden.

Packende Wettkämpfe, elegante Dressuren und rasante Fahrten im Gelände wird es bei der Weltmeisterschaften der Ponyfahrer auf der Anlage des Reit- und Fahrvereins St. Martin Greven-Bockholt zu sehen geben. Ähnlich wie die Military (Vielseitigkeit) des Reitsports kennt der Fahrsport drei Disziplinen: die Dressur, die Marathonfahrt (Geländeprüfung) und das Hindernisfahren (Kegelfahren). „Ungekrönte Könige eines Fahrturiers sind die Sieger der kombinierten Prüfungen, also die Besten in der Gesamtwertung der

drei Teilprüfungen“, erklärt Michael Gruber vom Südtiroler Haflingerpferdezuchtverband.

Hannes Weitlaner vom Gestüt Tolderhof in Olang wird mit dem Deckhengst Adler und den Wallachen Silbernacht und Arco im Bewerb Zweispänner Pony bei diesem Großereignis dabei sein. Am Mittwoch geht es mit der obligaten tierärztlichen Kontrolle los. Im Dressurbewerb tritt Weitlaner mit Silbernacht und Adler an. In dieser Disziplin zählt er nach den erfolgreichen Turnieren im Frühsommer zu den Favoriten. Am Samstag müssen sich Adler und Arco beim Marathon beweisen. Am letzten Tag steht das Kegelfahren an. Da ist Nervenstärke gefragt. Läuft alles gut, kann Weitlaner mit einer Top-Platzierung rechnen.



Hannes Weitlaner (im Bild mit Beifahrerin Bianca Binder) ist Südtirols erfolgreichster Fahrsportler. Er ist bei der WM dabei. br